

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica
Postfach 1353
D-32439 Porta Westfalica
Tel. +49 (0) 571 39 89 333
Fax +49 (0) 571 39 89 999
www.grohe.de

GROHE Gesellschaft m.b.H
Wienerbergstraße 11 / A7
A-1100 Wien
Tel. +43 (0) 1 6 80 60
Fax +43 (0) 1 688 45 35
www.grohe.at

GROHE Switzerland SA
Bauarena Volketswil
Industriestrasse 18
CH-8604 Volketswil
Tel. +41 (0) 44 877 73 00
Fax +41 (0) 44 877 73 20
www.grohe.ch

ARCHITEKTURLÖSUNGEN
FÜR BÜROGEBÄUDE

Pure Freude an Wasser



GROHE.DE

© 04/2014 – Copyright by GROHE

BESUCHEN SIE UNS AUF

Follow us

GROHE.DE | GROHE.AT | GROHE.CH



Bitte beachten Sie die länderspezifischen Herstellergarantiebestimmungen.

GROHE BROSCHÜREN

GROHE SPA®

GROHE Bad



Foto: HGEsch, Hennef



Ihr Online-Fachhändler für:

GROHE

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand

- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

HOCHWERTIGE LÖSUNGEN, DIE SICH RECHNEN



Wie müssen Sanitärräume in Bürogebäuden heutzutage gestaltet sein, um den Bedürfnissen sowohl der Nutzer als auch der Betreiber gerecht zu werden? Ein wesentlicher Aspekt ist die langfristige betriebswirtschaftliche Perspektive: Gefragt sind Lösungen, die ökonomische Vernunft und ökologischen Anspruch durch geringe Verbräuche von Wasser und Energie realisieren. Langlebigkeit und Zuverlässigkeit der Produkte gestalten diese besonders nachhaltig! Waschräume und WCs in Büro-Immobilien werden aber nicht nur von den in der jeweiligen Immobilie Beschäftigten frequentiert, sondern auch von Gästen, Besuchern und Kunden. Nicht zuletzt deshalb stellen sie eine wichtige Visitenkarte des Gebäudebetreibers dar. Hohe Ansprüche an Design und Funktionalität erfordern Konzepte und Produkte, die Modernität ausstrahlen. Außerdem müssen sie Sicherheit und Top-Hygiene vermitteln und dabei von Jedem auf Anhieb leicht und intuitiv zu bedienen sein. Lernen Sie in dieser Broschüre Technologien und Lösungen von GROHE kennen, auf deren Qualität und langfristigen positiven Effekten Sie stets zählen können.

Ihre Andrea Bußmann
Regional Vice President Central Europe, Grohe AG

- | | |
|-----------------------------------|--------------------------------------|
| 01 MERTENSCUBE,
WILLICH | 08 MERCEDES-BENZ
ZENTRALE, BERLIN |
| 03 GEBÄUDE-
ZERTIFIZIERUNG | 11 SELBSTSCHLIESSENDE
ARMATUREN |
| 04 VODAFONE CAMPUS,
DÜSSELDORF | 12 PLAN INTERNATIONAL,
HAMBURG |
| 05 TRINKWASSER-
SYSTEME | 15 EINHEBELMISCHER |
| 06 TOUR TOTAL,
BERLIN | 16 STRALAUER ALLEE 4,
BERLIN |
| 07 ELEKTRONISCHE
ARMATUREN | 17 SANITÄRLÖSUNGEN |



Fotos: Libba Schmeider, Köln

Die Empfangssituation lädt den Besucher zum Verweilen und Kommunizieren ein

ARBEITEN MIT VISIONEN

Zukunftsorientierte Arbeitswelten zu schaffen, ist das täglich Brot der merTens AG. Für national und international tätige Kunden, oft Großunternehmen, werden Arbeitswelten geplant, Abläufe optimiert und umstrukturiert. Um die Kunden vor Ort inspirieren und begeistern zu können, wurde mit internem KnowHow aus einem unstrukturierten Mietobjekt der heutige merTensCUBE, die Hauptverwaltung des Unternehmens in Willich mit Platz für 180 Mitarbeiter.

Die Planer schufen eine innovative Arbeitswelt: Alles ist flexibel. Alles ist kommunikativ. Alles ist effizient. Es gibt keine fest zugeordneten Arbeitsplätze. Die Mitarbeiter agieren im Desksharing System und somit ist die „Clean-Desk-Policy“ unabdingbar. Arbeiten ist im ganzen Gebäude möglich. In Meetingzonen, Projekträumen, im Café, in Think Tanks, der Bibliothek – für jede Anforderung und jedes Bedürfnis, egal ob Einzel- oder Teamarbeit, gibt es entsprechende Raumangebote. Gezeigt werden individuell konfigurierte, speziell auf die jeweiligen Anforderungen abgestimmte Lösungen zu allen Themen: Beleuchtungs- und Akustikkonzepte, Wandgestaltungen, Bodenbeläge, zukunftsweisende Techniklösungen – alles, was ein effizientes Arbeiten erforderlich und die Atmosphäre angenehm macht. Ablaufoptimierende Themen wie zentrale Abfall-Sammelstationen, „Print-to-me“-Servicepoints, etc. unterstützen nicht nur den ökologischen Anspruch, sondern reduzieren den Aufwand des Facilitymanagers. Ressourcenschonende Videokonferenztechnik



Ein flexibler Raum mit innovativer Technik eröffnet sämtliche Möglichkeiten des effektiven Arbeitens



Café & Kommunikationszone: Hier treffen sich Kollegen und Besucher zum Smalltalk und entspannen

sowie moderne Präsentationstechniken stehen ebenso im Fokus des Unternehmens wie deren Planung und Umsetzung. Gearbeitet wird mit Tablet PCs, cloudbasierend, um die entsprechende Geschwindigkeit von jedem Standort aus zu gewährleisten. Raumbuchungssysteme garantieren, dass es zu keinen Kollisionen kommt.

Die Kombination aus Verwaltungs- und eigenen Logistikflächen garantiert einen reibungslosen Arbeitsablauf. Und die hauseigene Bewirtschaftungs-Koordinatorin, intern liebevoll „Gourmet-Fee“ genannt, sorgt mit kulinarischem Verwöhnprogramm, trotz aller Flexibilität, Arbeit im Homeoffice und sonstigen Freiheiten, für ein regelmäßiges Zusammenfinden der Mitarbeiter im merTensCUBE. Das Besondere an diesem zukunftsweisenden Ort ist ein farbenfrohes Gestaltungskonzept. Außen schlicht und geradlinig, wird im Inneren des Gebäu-

des offensiv mit Farben und Materialien, Licht und visuellen Highlights umgegangen.

Um dieses Ziel zu erreichen wurde entkernt, die Raumstruktur neu aufgebaut, zusätzliche Sanitäranlagen integriert. Realisiert wurde dieses ganzheitliche Projekt nach der Beendigung des Planungsprozesses bis zum Einzug in nur 5 Monaten.

Und bei allem „Mehr“, das den Mitarbeitern der merTens AG am neuen Standort geboten wird, konnte durch das innovative Bürokonzept bei gleicher Mitarbeiterzahl rund ein Viertel der Fläche des Verwaltungsgebäudes eingespart werden. Und die Kapazitäten sind noch nicht ausgeschöpft.

Das, was „nicht nach Arbeiten klingt, sondern nach Wellness“, wie eine Mitarbeiterin aus dem Hause sagt, bedeutet für alle nicht weniger Arbeit und Herausforderung im Alltag, dafür aber eine wesentlich höhere Aufenthaltsqualität.

Projekt | Neugestaltung einer Hauptverwaltung, merTensCube, Willich

Bauherr | merTens AG, Willich

Mitarbeiter | 180

Bauzeit | 5 Monate

GROHE Produkt | Allure Brilliant Accessoires, Allure Brilliant WT, GROHE Ondus® WT digital, GROHE Ondus® Accessoires, GROHE Ondus® Digitecture Light Abdeckplatte, Wassersysteme GROHE Blue® und GROHE Red®



GEBÄUDEZERTIFIZIERUNG + WASSERSYSTEME

Die Zertifizierung einer Büroimmobilie, ob sanierter Bestand oder Neubau, nach LEED, BREEAM oder DGNB ist mittlerweile ein bewährtes Instrument, um u. a. die energetische und ökologische Qualität eines Gebäudes bewerten und darstellen zu können. Der Marktwert einer Immobilie wird mithilfe einer Gebäudezertifizierung erhöht und spielt eine ausschlaggebende Rolle beim Erfolg von Vermietung oder Verkauf.

GROHE bietet innovative Lösungen, die helfen, Wasser und Energie für die Erhitzung von Wasser zu sparen.

Unsere Trinkwassersysteme GROHE Blue® und GROHE Red® für die Küche sind dafür gute Beispiele.

Auch der Einsatz von Produkten mit der GROHE EcoJoy® Technologie rechnet sich für die Betreiber der Gebäude: Insbesondere Armaturen und Spülsysteme kommen mit einem deutlich reduzierten Durchfluss aus, ohne dass für den Nutzer Einbußen an Funktionalität und Komfort auftreten. Das von den europäischen Armaturenherstellern entwickelte Water Efficiency Label (WELL) gibt mit einem einfachen Bewertungssystem Aufschluss über die Umweltfreundlichkeit und zeichnet viele GROHE Produkte aus.



Foto: Werner Huthmacher, Berlin

Im 18. Geschoss des Turms befinden sich Vorstandsbüros und ein Restaurant

VODAFONE CAMPUS, DÜSSELDORF

Neue innovative Arbeitswelten, weg von festen Arbeitsplätzen und konventionellen Raumstrukturen, realisierte die merTens AG für die rund 5.500 Mitarbeiter des Unternehmens Vodafone in Düsseldorf.



Durch das nachhaltige Trinkwassersystem GROHE Blue® und GROHE Red® kann gefiltertes kühles oder heißes Wasser direkt aus dem Wasserhahn entnommen werden

Die neue Konzernzentrale von Vodafone Deutschland befindet sich auf einem ehemaligen Brauereigelände im Düsseldorfer Stadtteil Heerdt. Das ortsansässige Architekturbüro HPP gewann 2003 den städtebaulichen Wettbewerb zur Neuordnung dieses Areals. Die innovative architektonische Gestaltung des Neubaus spiegelt die teamorientierte Unternehmenskultur wider und verbindet dabei hohe Nutzerqualität mit Energieeffizienz. Für den Bauherrn standen die Zufriedenheit der Mitarbeiter und eine optimale Nutzung der Fläche an erster Stelle. Mit Sharing-Modellen und weniger Stauraum können Arbeitsflächen um bis zu 30% im Vergleich zu herkömmlichen Büros reduziert werden. Vodafone konnte mit dem Neubau seine Bürofläche z.B. von 125.000 auf 85.000 m² reduzieren. „Arbeitgeber wie Vodafone nutzen diese eingesparten Flächen, um den Menschen Sonderbereiche und individuelle Nutzungsangebote zur Verfügung zu stellen. Wenn Mitarbeiter Themenwelten und die Atmosphäre, in der sie arbeiten möchten, frei wählen können, schafft das ein gutes und motiviertes Arbeitsklima. Zufriedenheit schafft Effizienz!“ sagt Mike Mertens von der merTens AG.

TRINKWASSERSYSTEME FÜR DIE BÜROKÜCHE



Die Kaffee- oder Teeküche ist für die Produktivität im Bürogebäude ein nicht zu unterschätzender Ort. Immer mehr Unternehmen bieten ihren Mitarbeitern hier Möglichkeiten für Erfrischungen an, die die Leistungsfähigkeit auf hohem Niveau halten und zu einem guten Betriebsklima beitragen.

Das innovative Wassersystem GROHE Blue® ist die wirtschaftliche und umweltfreundliche Alternative zum Verbrauch von Mineralwasser aus Flaschen, die mit hohem logistischem Aufwand beschafft, gelagert und entsorgt werden müssen. So können die Nutzer direkt aus der hauseigenen Leitung gefiltertes und wohlschmeckendes Wasser zapfen, das – je nach Ausführung – auch gekühlt und ganz nach persönlichem Geschmack mit Kohlensäure versetzt sein kann.

- GROHE Blue® ist in verschiedenen Designs mit moderner Formensprache erhältlich – alle Versionen verfügen über einen leistungsstarken Filter für gesunden Genuss und unkomplizierte Erfrischung am Arbeitsplatz.
- Die Standardvariante von GROHE Blue® liefert das Wasser jederzeit wahlweise still, medium oder sprudelnd. Je nach Ausführung ist auch eine Kühlung integriert.
- GROHE Blue® Pure ist die einfachste Variante für gefiltertes Wasser, um Kosten und Energie für die Beschaffung und den Transport von Premiumwässern zu sparen.

Hohe Effizienz und maximalen Komfort versprechen auch die neuartigen GROHE Red® Wassersysteme. Besonders zeitsparend lässt sich mit ihnen kochend heißes Wasser zum Beispiel für die schnelle Teezubereitung zapfen. Ein Boiler unter der Spüle und die hochwertige Armatur liefern das Wasser jederzeit in der gewünschten Temperatur und sind dabei deutlich energieeffizienter als herkömmliche Wasserkocher.

- Die Mono-Variante von GROHE Red® liefert ausschließlich heißes Wasser und ist die ideale Ergänzung bestehender Küchenarmaturen oder von GROHE Blue®, um schnell und energiesparend kochend heißes Wasser zu zapfen.
- Als Ersatz einer herkömmlichen Armatur sorgt die GROHE Red® Duo-Variante (mit Boilern in unterschiedlichen Größen) für ultimativen Bedienkomfort für kaltes, gemischtes und kochend heißes Wasser.

„Würde man die rund 5.000 Mitarbeiter von Vodafone mit Wasserflaschen anstelle des Trinkwassersystems versorgen, müsste man pro Tag ca. fünf Tonnen Wasser und Verpackung anliefern lassen,“ veranschaulicht Hendrik Grempe, Head of Property bei Vodafone.

TOUR TOTAL, BERLIN

Die Deutschlandzentrale des französischen Mineralölkonzerns Total ist der erste Teil des neuen Quartiers Europacity in unmittelbarer Nähe des Berliner Hauptbahnhofs.

Der rund 70 m hohe Turm wurde vom Berliner Architekturbüro Barkow Leibinger für den Grundstückseigentümer CA Immo entworfen. Die Architekten setzten mit einer Verdrehung zwischen Sockel und Turm, einem leichten Knick in der Längsseite und einer abwechslungsreichen Fassade aus hellen Betonfertigteilen ein städtebauliches Zeichen. Durch die tragende Fassade kann im Inneren auf Stützen verzichtet werden, so dass die Räume frei gestaltet und möbliert werden können. Total ist der Generalmieter des 17 Geschosse hohen Turms und beauftragte mit dem Ausbau, der Planung der Büroflächen und der Gestaltung der Arbeitsplätze und -prozesse die Immobilienberater von Jones Long Lasalle. Die 12 Büroebenen wurden, bis auf die Direktorenzimmer und die Büros der Rechtsabteilung, als Open Space für jeweils 40 bis

50 Mitarbeiter gestaltet. Die offenen Arbeitszonen verlaufen ringförmig um den Erschließungskern, der nicht zentral in der Mitte angeordnet wurde, sondern an der Fassade. Im Inneren des Gebäudes gestalteten Barkow Leibinger ausschließlich die Lobby. In diesem repräsentativen Zugangsbereich greift eine Wandverkleidung aus Keramikfliesen das Thema der Fassade wieder auf. Den Berliner Architekten gelang es dank der besonderen Kubatur des Gebäudes und der raumhohen, zum größten Teil zu öffnenden Verglasung, helle, angenehm proportionierte Räume zu gestalten. Der Tour Total hat durch ein ausgefeiltes Klimakonzept, das unter anderem auf einer effizienten Energierückgewinnung, einer Dreifachverglasung und einem außenliegenden Sonnenschutz basiert, die DGNB-Zertifizierung in Silber erreicht.

Die hellen Beton-Elemente überziehen den Baukörper mit einem bewegten Linienvorlauf, der die Wirkung von Licht und Schatten auf der Fassade verstärkt

Projekt | Tour Total, Berlin
Bauherr | CA Immo Deutschland GmbH
Nutzer | Total Deutschland GmbH
Architektur | Barkow Leibinger, Berlin
Bruttogeschossfläche | 28.000 m²
GROHE Produkte | Essence, Tectron Urinal Elektronik, GROHE Blue®



ELEKTRONISCHE ARMATUREN

Form und Funktion kommen bei elektronischen Lösungen für alle Zapfstellen – vom Waschtisch über das Urinal bis zum WC – gleichermaßen zur Geltung: Sie überzeugen einerseits mit einer dezenten Optik und andererseits mit größtmöglicher Hygiene, da zu ihrer Aktivierung keine Berührung erforderlich ist: Per Infrarotstrahl reagieren sie auf die Anwesenheit des Nutzers. Dies minimiert gerade in hochfrequentierten Sanitärräumen von Büro-Immobilien die mögliche Übertragung von Keimen.

GROHE Elektroniken lassen sich auf verschiedenste Anforderungen hin programmieren – so beispielsweise auch auf regelmäßige automatische Spülungen nach festgelegten Intervallen der Nichtbenutzung. Auf diese Weise können z.B. auch in Zeiten von Werksferien Stagnationen in der Wasserversorgung vermieden werden.

Die Elektroniken können entweder an das Stromnetz angeschlossen oder mit einer integrierten Batterie versorgt werden, die eine Lebensdauer von mindestens sieben Jahren bei durchschnittlich 150 Zyklen pro Tag besitzt.

- Elektronikarmaturen für Waschtische sind bei GROHE in unterschiedlichsten Design- und Montagevarianten (auf dem Waschtisch, an der Wand) und wahlweise mit oder ohne Temperaturmischung erhältlich.
- Am Urinal stellen Elektroniken sicher, dass nach jeder Benutzung eine Spülung stattfindet, um Verschmutzungen und Geruchsbelästigungen zu vermeiden.
- Für WCs gilt grundsätzlich dasselbe. Hier gibt es außerdem die Möglichkeit, eine automatische, per Infrarot ausgelöste WC-Spülung mit einer manuellen Option zu verbinden, mit der der Nutzer nach individuellen Erfordernissen zusätzlich spülen kann.



Ob an Waschtischen, Urinalen oder WCs: Elektronische Armaturen mit berührungslosen Steuerungen sorgen für optimale Hygiene

MERCEDES-BENZ VERTRIEBSZENTRALE, BERLIN

Die neue Vertriebszentrale von Mercedes-Benz bildet den Auftakt zur weiteren Bebauung des Quartiers an der Mühlenstraße im östlichen Stadtbezirk Friedrichshain-Kreuzberg. Nahe der O₂-Arena und direkt an der Spree gelegen schufen die Berliner Architekten Georg Gewers und Henry Pudewill eine prägnante auf einander bezogene Bebauung, die aus einem 13 Geschosse hohen Turm und flachen Umgebungsbauten besteht. Klare kubische Formen und eine rhythmische gläserne Fassade, aus zickzackförmig gefalteten und vertikal versetzten Doppelscheiben, prägen die äußere Erscheinung des Gebäudes. Licht, Luft und viel Grün ziehen sich durch das Gebäude u. a. in Form eines Atriums. Die Arbeitsplätze sind großzügig und hell gestaltet. Jeder Mitarbeiter hat einen eigenen Schreibtisch, kann bei Bedarf aber auch einen der Dialog- und Konferenzräume nutzen.



Foto: Udo Hesse, Berlin

Georg Gewers und Henry Pudewill

Das Berliner Architekturbüro Gewers Pudewill wurde 2008 von den Architekten Georg Gewers und Henry Pudewill gegründet. Georg Gewers studierte an der RWTH Aachen und war u. a. bei Norman Foster in London tätig. Henry Pudewill absolvierte sein Studium an der Bauhaus-Universität Weimar und arbeitete u. a. bei HENN Architekten in München. Gewers Pudewill stehen für eine zeitgenössische kontextuelle Architektur, die städtebaulich und inhaltlich entwickelt wird. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt im Bereich der Nachhaltigkeit und der Integration von innovativen Energiekonzepten. Hoher Entwurfsanspruch verbindet sich mit klarer Sprache und ganzheitlichem Bauen.

Herr Gewers, die Mercedes-Benz Vertriebszentrale bildet als erster Neubau den Auftakt in der O₂ City. Welche städtebauliche Bedeutung hat das Gebäude für das Quartier?

Als erster Bau an der Ecke zur Stadtmitte hin ist der Turm sehr prägnant und wirkt deutlich als städtebauliches Zeichen. Als Hochpunkt ist das Projekt auch sehr gut von Weitem sichtbar und markiert leuchtturmhaft die O₂ City im Stadtgefüge. Ähnliches leisten z.B. andere Hochpunkte wie die Hochhäuser am Potsdamer Platz oder der Funkturm an der Messe.

Welchen Einfluss hatte die Umgebung, z. B. das nahe Spreeufer, auf Ihren Entwurf?

Die direkte Spreenähe war ein extrem wichtiger Bezugspunkt für die Ausrichtung und für wesentliche Blickbeziehungen aus dem Haus heraus. Die Kerne, Treppenhäuser und Lifts sind danach positioniert und lassen den Turm zum Wasser hin öffnen. Viele Büros des Flachbaus orientieren sich auch nach Süd-Westen zur Spree und haben ab dem 2.OG ebenfalls einen Blick aufs Wasser. Es wurde erreicht, einem großen Teil der Mitarbeiter diesen „prime view“ zu bieten.



Foto: HG/Esch, Hennes

Die Fassade trägt zusammen mit den begrüneten Dachflächen zur positiven Klimabilanz des Gebäudes bei. Der Neubau entspricht dem Standard für die Zertifizierung in Silber der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen

ZEITLOSES DESIGN



Das Design von Essence verfolgt eine klare Linie

Die Armaturenlinie Essence, die an den Waschtischen in der Berliner Mercedes-Benz Vertriebszentrale installiert ist, erstrahlt in zeitlosem, minimalistischem Design, das ganz auf die Grundform des Zylinders reduziert ist. Diese Konzentration auf das Wesentliche strahlt mit ihrem fließenden Profil Ruhe und Souveränität aus. Die hochwertige GROHE StarLight® Chrom-Oberfläche behält ihren intensiven Glanz ein Leben lang.



Im Erdgeschoss sind Bereiche wie Foyer, Showroom und Cafeteria öffentlich zugänglich

Welche Nutzungen beinhaltet die Vertriebszentrale?

Zunächst handelt es sich um einen reinen Bürostandort – also großflächig Büros in verschiedenen Typologien. Aber es gibt begleitende Nutzungen wie ein großes Mitarbeiterrestaurant mit Vollküche, ein Kaffee/Bistro, ein Restaurant auch für externe Gäste und einen Workout-Bereich für die Mitarbeiter. An zentraler Stelle im Erdgeschoss des Glsturms ist ein großzügiger Auto-Showroom angeordnet, der Marke und Produkte und die Bedeutung des Standortes zeigt.

Wie sind die Büros organisiert und wie vielen Mitarbeitern bieten sie Platz?

Es handelt sich um etwa 1200 - 1300 Arbeitsplätze von denen die meisten Büroarbeitsplätze sind. Die

Gebäudestruktur ermöglicht jegliche Typologie und ist sehr flexibel. Teambüros, Zellenbüros und auch Großräume sind realisierbar und auch im Gebäude umgesetzt worden.

Hatte die Corporate Identity des Bauherrn Einfluss auf Ihren Entwurf, z.B. bei der Formsprache oder der Materialwahl?

Die gewählten Materialien lehnen sich an die Welt moderner Verkehrsmittel an, wie z.B. Aluminium und Glas. Das Gebäude sollte Innovation und Präzision ausstrahlen. Dies waren Stichworte, die über den Entwurf transportiert und mittels einer hochmodernen abstrakten Glas- und Metallfassade umgesetzt wurden.

Herr Gewers, vielen Dank für dieses Gespräch!



Die Gebäudestruktur ermöglicht eine flexible Nutzung der Flächen als Team-, Zellen- oder Großraumbüros

Projekt | Zentrale Mercedes-Benz Vertrieb
Deutschland, Berlin
Bauherr | CA Immo Deutschland GmbH
Nutzer | Mercedes-Benz Vertrieb Deutschland
Architekt | Gewers & Pudewill GmbH, Berlin
Grundstücksgröße | ca. 4.600 m²
GROHE Produkte | Essence, Rapid SL
mit Abdeckplatte



SELBSTSCHLIESSENDE ARMATUREN

Sparsam, robust und zuverlässig

Der Einsatz von selbstschließenden Armaturen an Waschtischen kann gegenüber herkömmlichen Lösungen zu deutlich günstigeren Betriebskosten beitragen. Denn nach der Aktivierung an dem robust ausgeführten Bedienelement endet die Wasserabgabe bedarfsgerecht und automatisch – versehentliches Laufenlassen ist damit ausgeschlossen. Da die Armatur nicht berührt werden muss, um die Abgabe zu stoppen, werden selbstschließende Armaturen auch erhöhten Ansprüchen an die Hygiene gerecht.

Die Laufzeit für die Wasserabgabe lässt sich individuell programmieren. Sie kann auf 7, 15 oder 30 Sekunden eingestellt werden.

- Verschiedene Designvarianten (Eurosmart Cosmopolitan T, Euroeco Cosmopolitan T, Eurodisc SE) sind verfügbar.
- Alle Selbstschlussarmaturen können mit oder ohne eigene Temperaturmischung ausgestattet sein.
- Verschiedene Vandalen-hemmende Einrichtungen sind optional erhältlich.



PLAN INTERNATIONAL, HAMBURG

Offener, teamorientierter und flächeneffizienter sollten sich die Räume von Plan International Deutschland e. V. in Hamburg durch das neue Bürokonzept darstellen, das designfunktion unter Einbeziehung der Mitarbeiter des Kinderhilfswerks entwickelte.

Das in den 1970er Jahren erbaute Bürogebäude an der verkehrsreichen Straßenkreuzung Bramfelder Straße / Krausestraße in Hamburg Barmbek war in den 1980er Jahren aufgestockt und in den 1990er Jahren um einen zweiten Gebäudeteil erweitert worden. Nach dem Immobilienerwerb durch die Stiftung Hilfe mit Plan im Jahr 2011 führten die Frankfurter Architekten schneider+schumacher eine energetische Fassadensanierung durch, erweiterten das Gebäude-Ensemble um zwei Vordächer, bauten die ehemaligen Büros im Erdgeschoss zu einem Konferenz- und Cafeteria-Bereich um und unterzogen die Büroflächen in den Obergeschossen einer Kernsanierung. Für diese ehemals mit Zellenbüros versehenen Flächen entwickelte designfunktion, Spezialist für die Planung und Einrichtung von Büro- und Arbeitswelten, in enger Zusammenarbeit mit den Architekten eine flächeneffiziente Neustrukturierung, welche die Offenheit und Teamorientierung der Büronutzer fördern soll. Mieter des Gebäudes ist das weltweit aktive Kinderhilfswerk Plan International Deutschland e. V.

Bei den architektonischen wie innenarchitektonischen Maßnahmen waren die Einhaltung des Budgets, die Schaffung langlebiger Werte und eine zukunftsorientierte Flexibilität oberstes Gebot. Das Gesamtkonzept sollte flexibel genug sein, die Immobilie gegebenenfalls später auch anderen Unternehmen und Institutionen weiter vermieten zu können. Auch die Option einer weiteren Verdichtung von derzeit 125 auf später 180 Arbeitsplätze sollte für den Fall einer Personalaufstockung bei Plan International gegeben sein.

Open Space: Gute Tageslichtverteilung und mehr Flächeneffizienz

Für die aufgrund baulicher Gegebenheiten verschachtelten Grundrisse (Erschließungskern, Lichthof, Brandschutzwände) konzipierte designfunktion anhand einer Gebäudeanalyse und Machbarkeitsstudie drei Szenarien. Unter Vorgabe einer Förderung der Mitarbeiter-Teamfähigkeit und – Motivation stellte sich der Open Space als bestmögliche Lösung heraus. Durch die komplette Öffnung des Raumes werden nun auch diejenigen Zonen mit einem Anteil an Tageslicht versorgt, die zuvor aufgrund der großen Raumtiefen und einer angrenzenden Bebauung weniger gut belichtet waren und daher lediglich als Nebenräume genutzt wurden. Neben den Arbeitsplätzen für die 125 festangestellten Mitarbeiter bietet die aus der strukturellen Öffnung resultierende Flächeneffizienz auf allen drei Geschossen Spielraum für die Einrichtung unterschiedlichster funktionaler Nutzungen vom ungestörten, konzentrierten Arbeiten bis zu fachbezogener Kommunikation und informellem Austausch.



Die Architekten öffneten den Eingangsbereich großzügig und schufen eine direkte Anbindung zu dem neuen Konferenz- und Cafeteriabereich im Erdgeschoss



Fotos: Werner Huthmacher, Berlin

Durch die Öffnung der Räume und energieeffiziente LED-Beleuchtung wurden auch die tief im Raum liegenden Bereiche nutzbar gemacht



Innovative Armaturentechnik garantiert einfache Bedienung

LEICHT ZU BEDIENEN

Einfache, intuitive Steuerung steht bei Armaturen im Vordergrund. Einhebelmischer von GROHE verfügen über eine bedienfreundliche Technologie im Innern: Die Kartusche mit GROHE SilkMove® Technologie minimiert die Reibung so, dass Wassermenge und -temperatur höchst präzise und leichtgängig einzustellen sind – und das über einen langen Zeitraum hinweg, da auch der Verschleiß auf ein absolutes Minimum reduziert ist.



Jede Farbwelt symbolisiert einen Kontinent, auf dem Plan International tätig ist

Auch der Eingangsbereich, der weiterhin als Foyer und Empfang genutzt wird, erfuhr eine großzügige Öffnung, mit der schneider+schumacher eine direkte Anbindung zu dem neuen Konferenz- und Cafeteriabereich im Erdgeschoss schufen. Die drei mit mobilen Trennwänden versehenen Konferenzräume können zu einem großen Raum vereint werden. Die Räumlichkeiten stehen externen Vereinen und Stiftungen zur Anmietung für Veranstaltungen offen. Bei kostengünstigen Mieten will die Stiftung Hilfe mit Plan, die selbst ihren Standort im Erdgeschoss hat, damit bürgerschaftliches Engagement unterstützen. Daher trägt das Gebäude heute den Namen „Haus der Philanthropie“.

Das Gestaltungskonzept

Für das von designfunktion realisierte Gestaltungskonzept bot sich ein ethnischer Bezug zu der

interkontinentalen Tätigkeit des 1937 gegründeten Hilfswerks Plan International an, das in 50 Ländern Asiens, Afrikas und Lateinamerikas an der Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, deren Familien und Gemeinden arbeitet. Im Wesentlichen ist es die Farbauswahl für Materialien und Wände, die das Gestaltungskonzept bestimmt. Für jeden Kontinent, auf dem Plan tätig ist, definierte designfunktion eine eigene Farbwelt, auf welche die Stoffe, Wandfarben, Teppiche und Akustik-Textilien abgestimmt und als Akzentfarben zu den in Weiß, Anthrazit und Grautönen gehaltenen Bürobereichen verwendet wurden. Diese farbliche Differenzierung der jeweils in einem Obergeschoss ansässigen Abteilungen verleiht dem Sitz von Plan International Deutschland Persönlichkeit und Individualität und erweist sich gleichzeitig als praktikables Leitsystem.



Projekt | Plan International Deutschland, Hamburg
Bauherr | Stiftung Hilfe mit Plan (Plan International Deutschland e.V.)
Architekt | schneider+schumacher, Frankfurt a. M.
Gestaltungskonzept + Einrichtungsplanung | designfunktion, München
 schneider+schumacher, Frankfurt a. M.
BGF | 4.094 m²
GROHE Produkt | Essence

LANGLEBIGE LÖSUNGEN

GROHE Technologien schaffen Mehrwert durch Effizienz

Nachhaltigkeit ist ein Kernthema für den Einsatz moderner Sanitärtechnik – sowohl in Bezug auf Langlebigkeit und Zuverlässigkeit der Produkte als auch auf den Umgang mit Ressourcen und Energie. Gebäudezertifizierungen spielen neben der Betriebskostenoptimierung im Objektbau eine wachsende Bedeutung. Daher sind wasser- und energiesparende Lösungen sehr gefragt.

Die GROHE EcoJoy® Technologie trägt in vielen GROHE Armaturen dazu bei, den Verbrauch von Wasser (und Energie) zu senken, ohne dass für den Nutzer dabei Einbußen an Komfort oder Funktionalität entstehen. Darüber hinaus verwendet GROHE für alle Einhebelmischer bereits seit langer Zeit nur hochwertige Kartuschen, die besonders langlebig, verschleißarm und präzise arbeiten. Bei „normalen“ Einhebelmischern fließt in der „Mittelstellung“ des Hebels bereits vorgemischtes Wasser. Dies ist aber nicht immer nötig. Erhältlich sind auch Varianten, bei denen in der mittleren Position nur kaltes Wasser abgegeben wird, um Energie zu sparen, die sonst für die Erwärmung aufgewendet würde.

Hohe Vorlauftemperaturen sind in der Wasserversorgung oftmals nötig, um der Bildung und Vermehrung von Keimen vorzubeugen. Um Nutzern von Armaturen in den Sanitärräumen vor möglichen Verbrühungen zu schützen, empfiehlt GROHE, die Heißwasserseite mit einem vorgeschalteten Thermostat, dem Grohtherm Micro, abzusichern. Das neueste Modell lässt sich besonders einfach auf die thermische Desinfektion einstellen.



- Große Vielfalt an Einhebelmischer-Modellen – alle GROHE Einhebelmischer sind mit der hochwertigen Kartusche für dauerhaft verschleißarmen und reibungslosen Gebrauch ausgestattet.
- Viele GROHE Einhebelmischer-Linien sind auch in der sparsamen GROHE EcoJoy® Variante erhältlich.
- Armaturen, bei denen in der Mittelstellung nur kaltes Wasser fließt, bereichern das Sortiment.
- Zur Absicherung gegen Verbrühungen wird der Grohtherm Micro auf der Heißwasserseite empfohlen.



Das Fassadenfarbe changiert in fünf Stufen um ein klares Signalrot, jeweils um zwei Nuancen aufgehellt oder abgedunkelt

COCA-COLA IN BERLIN

Inmitten der Mediaspree, dem Entwicklungsprojekt der östlichen Berliner Spreeufer, und in illustrierter Gesellschaft von Medienunternehmen wie MTV/Viva und dem auf Musiker spezialisierten NH Hotel, hat sich seit 2013 die Coca Cola Deutschlandzentrale niedergelassen.

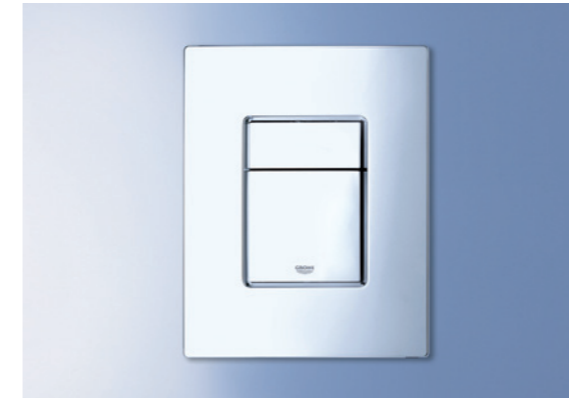
Im Auftrag des Bauherrn Hochtief plante das Berliner Architekturbüro nps tchoban voss auf dem Grundstück der Stralauer Allee 4 ein siebengeschoßiges Gebäude, das entfernt an eine Getränkekeiste erinnert. Die zur Spree gewandte Seite wurde komplett verglast und mit galerieartigen Balkonen und starrem Sonnenschutz versehen. Die drei anderen Fassaden tragen eine auffällige Bekleidung aus glasierten Keramikelementen in verschiedenen Rottönen. Auf einer Bürofläche von ca. 9.300 m² arbeiten rund 500 Mitarbeiter. Die Bürobereiche sind im Sinne eines Open-Space-Konzeptes überwiegend als Großräume angelegt, Einzelbüros wurden durch Glaswände gebildet. Das gewählte Gebäuderaster ermöglicht eine sehr flexible Aufteilung, dabei bildet ein zweiachsiges Büro die kleinste Einheit. In der Kernzone sind geschossweise Sonderräume wie Besprechung, Videokonferenz- und Gruppenarbeitsräume angeordnet.



Fotos: Werner Huhmacher, Berlin

Die Unternehmensfarbe ist auch im Gebäudeinneren fester Bestandteil des Gestaltungskonzepts

ÄSTHETISCH & BEDARFSGERECHT



Bis ins letzte Detail lassen sich die einzelnen Sanitärobjekte heute auf eine gemeinsame Designlinie abstimmen. Auch die Betätigung der WC-Spülung ordnet sich ins Gesamtbild ein. Die GROHE Abdeckplatte Skate Cosmopolitan – bei Coca Cola in Weiß montiert – ist in unterschiedlichen Farben und Oberflächenmaterialien erhältlich, die den Stil des Hauses perfekt widerspiegeln. Außerdem trägt die 2-Mengen-Technologie für die individuelle Wahl der WC-Spülmenge dazu bei, den Wasserverbrauch am jeweiligen Spülbedarf zu orientieren.

GROHE SANITÄRSYSTEME

Perfekter Rahmen für alle Anforderungen

Von Rapid SL Installationsrahmen für Waschtische, (Reihen-) WCs und Urinale über Spülkästen und eine reichhaltige Auswahl an Betätigungsplatten hält das GROHE Sortiment viele Möglichkeiten der Bad-Ausstattung bereit. Für die WC-Spülung bieten sich neben den elektronisch gesteuerten auch 2-Mengen-Systeme an, bei denen der Nutzer jeweils das Spülvolumen bedarfsgerecht wählen kann.

Für WC-Anlagen mit Verbindung zur Lüftungsanlage hat GROHE ein Rapid SL-Element speziell mit Spülrohr für den Anschluss an die Geruchsabsaugung ausgestattet. So kann neben der Spültechnik auch die Entlüftung im Trockenbau elegant hinter die Verfließung verlegt werden.



- Installationsrahmen für Waschtische, WCs, Urinale in unterschiedlichen Bauhöhen
- Große Vielfalt an Formen, Farben und Oberflächen für WC-Betätigungen; u.a. 2-Mengen-Systeme für die bedarfsgerechte Wahl des Spülvolumens
- Integrierte Geruchsabsaugung in Installationsrahmen speziell für innenliegende Sanitärräume geeignet

GROHE Rapid SL Elemente vereinfachen die Installation von Reihen-WCs erheblich

GROHE BLUE® UND GROHE RED®

Im Büro zuhause

Nirgendwo sonst werden so viele Heißgetränke und Mineralwasser konsumiert, wie im Büro. Darum ergänzen sich die innovativen Wassersysteme GROHE Blue® und GROHE Red® hier perfekt. Schnelle Erfrischung mit geringem Einsatz an Zeit und Ressourcen ist garantiert mit

- gefiltertem, gekühltem und sprudelndem Leitungswasser
- kochendem Wasser (100°C) und
- normalem kalt/warm gemischtem Wasser.

GROHE Red® erhitzt exakt die Menge an Wasser, die jeweils benötigt wird. Darum muss niemand mehr auf den Wasserkocher warten. Das spart Zeit, Wasser, Energie und Kosten.

GROHE Blue® stellt gekühltes Wasser ganz nach Geschmack – still, medium oder sprudelnd – zur Verfügung. Der Filter unter der Spüle entfernt Schwermetalle, Kalkablagerungen, Schwebstoffe, Chlor und andere Verunreinigungen, die den Geschmack oder Geruch negativ beeinflussen.

GROHE Blue® kann auch ohne einen Warmwasser-Anschluss in der Teeküche betrieben werden. Alternativ zur Installation eines druckfesten Speichers bietet sich die Kombination mit einem GROHE Red® System in 8-Liter-Variante mit Kombispeicher an.



TEEKÜCHE



31 323 001
GROHE Blue®
Starter Kit C - Auslauf



31 324 001
GROHE Blue®
Starter Kit U - Auslauf



31 302 001
GROHE Blue® Mono
Starter Kit



31 347 002
GROHE Blue® Minta
Starter Kit



30 079 000
GROHE Red® Duo
Armatur mit C-Auslauf + Boiler 8 Liter



30 083 000
GROHE Red® Duo
Armatur mit C-Auslauf + Boiler 4 Liter



30 080 000
GROHE Red® Mono
Standventil mit C-Auslauf + Boiler 8 Liter



30 085 000
GROHE Red® Mono
Standventil mit C-Auslauf + Boiler 4 Liter



32 488 000
GROHE Minta
Einhand-Spültischbatterie
mit schwenkbarem U-Auslauf



31 124 002
GROHE Eurostyle Cosmopolitan
Einhand-Spültischbatterie
mit mittelhohem Rohrauslauf



AUSSTATTUNG WASCHTISCH

Elektronik



36 325 000
GROHE Eurosmart CE
Infrarot-Elektronik, DN 15
für Waschtisch mit Mischung
mit Stecker-Schaltnetzteil
100-230 V AC 50/60 Hz, 6 V DC



36 324 000
GROHE Eurosmart CE
Infrarot-Elektronik, DN 15
für Waschtisch mit Mischung
mit Stecker-Schaltnetzteil
100-230 V AC 50/60 Hz, 6 V DC
für offene Warmwasserbereiter

Selbstschluss



36 317 000
GROHE Eurosmart CT
Selbstschluss-Waschtischbatterie
mit Mischung
Laufzeit 7 sec.
(einstellbar auf 15 oder 30 sec.)



36 265 000
GROHE Euroeco CT
Selbstschluss-Standventil, DN 15
Markierung blau/rot
Laufzeit einstellbar auf 7,
15 und 30 sec.



36 088 000
GROHE Essence
Infrarot-Elektronik, DN 15
für Waschtisch
mit Netzanschluss
mit Mischung

Einhandmischer



33 552 002
GROHE Eurostyle Cosmopolitan
Einhand-Waschtischbatterie, DN15
mit GROHE EcoJoy®



23 443 000
GROHE Lineare
Einhand-Waschtischbatterie, DN 15
mittelhohe Ausführung

ZUKUNFTSSICHERE LÖSUNGEN

Hohe Funktionalität spiegelt sich bei GROHE nicht nur in modern gestalteten Armaturen wieder, sondern unterstützt den Nutzer häufig mit technischen Raffinessen, die – mehr oder weniger unsichtbar – im Innern der Produkte oder hinter der Wand verborgen sind.

Dazu gehören zum Beispiel intelligente Infrarot-Technologien, deren Programme sich auf objektspezifische Anforderungen leicht einstellen lassen, wie Durchflussmengen oder automatische Spülungen nach individuell zu definierenden Intervallen der Nichtbenutzung etc.

Robustheit und bedarfsgerechte Wasserabgabe steht bei Selbstschluss-Armaturen im Fokus, die ebenfalls über zahlreiche Einstellmöglichkeiten verfügen.

Wie intuitiv die Bedienung von GROHE Produkten ist, lässt sich auch am Beispiel der Einhebelmischer leicht „begreifen“: Die einfache und außergewöhnlich präzise Steuerung beruht auf hochwertigen Kartuschen, die praktisch reibungslos, ergonomisch und langlebig konstruiert sind.

Innovationen finden sich zudem in GROHE Unterputzarmaturen ebenso wie in Spülsystemen, die elegant hinter der Verfließung untergebracht sind.

Zukunftssicher zu planen heißt aber auch, dass selbst hier alle Wartungen und Neueinstellungen mit sehr geringem Aufwand zu handhaben sind – ganz im Sinne der sich verändernden Anforderungen an die Sanitärtechnik.

AUSSTATTUNG WC / URINAL

Elemente / Abdeckplatten für WC



38 528 001
GROHE Rapid SL für WC
mit Spülkasten GD2
Start/Stopp oder 2-Mengen (6 l / 3 l)
Vorwand oder Ständerwandmontage
Bauhöhe 1,13 m



39 002 000
GROHE Rapid SL für Wand-WC
mit Spülrohr für externe
Geruchsabsaugung
1,13 m Bauhöhe
Spülkasten GD 2, 6 - 9 l,
2 Mengen oder Start & Stopp 6l und 3l



38 786 001
GROHE Rapid SL für Urinal
mit GROHE Rapido U
für manuelle Betätigung oder
Infrarot-Elektronik
6 V oder 230 V
1,13 m und 1,30 m Bauhöhe



37 321 001
GROHE Tectron Skate für Urinal mit
Fertigmontageset für Rapido U
mit Infrarot-Steuerung



37 419 000
Infrarot-Elektronik
Tectron Skate für WC mit
zusätzlicher manueller
Betätigung



38 732 SHO
GROHE Skate Cosmopolitan
Abdeckplatte



38 808 SHO
GROHE Surf
manuelle Betätigung für Urinal



38 857 SHO
GROHE Arena Cosmopolitan
manuelle Betätigung für Urinal